

2/2005 Februar/März
das motorrad-offroad-magazin

Deutschland € 3,90
Österreich € 4,40
Italien € 4,80
Lux € 4,60
CHF 7,50
DKK 42,00
SEK 45,00

szene enduro online

www.enduro-online.com



MOTORRAD-ENDBOOK

Eine Africa Twin bietet von Haus aus schon eine recht gute Geländegängigkeit. Somit ist dieses Modell von Honda besonders begehrt, wenn es darum geht ein professionelles Rallye-Motorrad aufzubauen. Die Firma African Queens zeigt uns hier, was aus dem betagten und vom Aussterben bedrohten japanischen Twin noch heraus zu holen ist.



AFRICAN QUEENS RALLYE FORTE

Der Rahmen ist ausschlaggebend für die Gesamtkonzeption gewesen



Auch optisch ein sehr gelungener Umbau

African Queens Rallye Forte

AFRICAN QUEENS RALLYE FORTE

Der bayerische Rallye-Umbauspezialist African Queens hat sich bisher nicht ohne Grund auf Honda eingeschossen. Die hohe Lauflistung und Qualität der Motoren garantiert Zuverlässigkeit und bewahrt vor Ärger. Neben dem Transalp- und dem in Ausgabe 4/2002 vorgestellten Varadero-Umbau bietet Stephan Jaspers auch einen Rallyeumbau für die beliebte Africa Twin an. Und was er uns damit zur Verfügung gestellt hat, ist wahrlich kein Spielzeug. "Hast Du vielleicht eine Leiter?" fragen wir, denn die Sitzbank ist mit 99 cm fast unerreichbar. Als unser Testpilot die Rallye-Königin erklommen hat, berichtet er von einer ausgesprochen angenehmen Sitzposition. Ergonomisch ist alles perfekt angeordnet. Die Bordelektrik wird über einen Schalter aktiviert und ermöglicht den Start des modifizierten Twins. Dieser bollert auf Befehl aus den vergrößerten Hubräumen sofort los und erzeugt mit der offenen Auspuffanlage und dem speziellen Ansauggehäuse einen beeindruckenden V8-ähnlichen Sound. Das Ansauggehäuse war bei dem Umbau übrigens eines der schwierigsten zu lösenden Aufgaben. Damit die angesaugte Luft nicht durch die übliche Anordnung unter der Sitzbank durch vom Hinterrad aufgewirbelten Schmutz verunreinigt wird, sollte die Ansaugung oben, beim Lenker erfolgen. Hierfür passte der Rahmen ab dem Baujahr

1992 nicht mehr. Die alte Rahmenkonstruktion Baujahr 88 bis 92 löste das Problem. Mittig zwischen den Rahmenüberzügen sitzt das aufwendig gebaute Ansauggehäuse mit Vorfilter. Der Tank ist dadurch zweigeteilt mit je 15 Litern Volumen, die durch noch mal zwei Hecktanks von je 11 Litern ergänzt sind.

Die Spitzenleistung ist auf einem Prüfstand mit 78 PS bei 7.000/min und 89 Nm bei 5.800/min gemessen worden. Auch das ist beeindruckend. Nach einer kleinen Einweisung des Fahrzeugs verlassen wir das Firmengelände und rollen vorsichtig auf die Straße. Die extrem hohe Position erfordert volle Konzentration beim Balancieren in die gewünschte Richtung. Nachdem der Kurs passt, fahren wir endlich richtig los. Grollend schiebt das riesige Zweirad vehement an. Die Geradeauslaufeigenschaft ist hervorragend und die Straßenlage erstaunlich gutmütig. Der kurze Trip über die Autobahn zum Testgelände demonstriert uns, wofür dieses Gerät eigentlich entwickelt ist: Tempo. Das Motorrad liegt satt auf dem Asphalt und beschleunigt gleichmäßig mehr und mehr. Das Fahrwerk ist mit der gewaltigen 50er Magnum-Gabel von Marzocchi und dem verlängerten Öhlins-Dämpfer an einer speziellen Alu-Dreiecks-Hebelumlenkung, über jede Unebenheit erhaben und ermöglicht unbelastet eine Bodenfreiheit von 34 cm.

Von der Straße auf die Piste

Der Beginn dieses Testabschnittes beginnt ähnlich wie der erste, mit verkrampfter Anspannung die richtige Rich-

Langstreckentauglich mit 52 Liter Spritvorrat und spezieller Sitzbank



Dirty Games

Der Kerl vor dir ist dein bester Kumpel.

Der Kerl vor dir ist dein härtester Gegner.

Du weißt: Das wird richtig gut.

visit: www.axosport.de

Pohler Zweiradtechnik
D-06642 Nebra
03 44 61-2 26 26

Motorradhaus F. Sattelberg
D-16303 Schwedt
0 33 32-41 30 80

Dirt Bike Service
D-30938 Burgwedel/Wettmar
0 50 84-9 23 00

Bergo's Enduro Parts
D-33739 Bielefeld-Jüllenbeck
0 52 06-7 03 73

Moto Box
D-35075 Gladenbach
0 64 62-40 75 61

Off Road Shop
D-48249 Dülmen
0 25 94-78 98 28

Zweirad-Korte
D-49757 Werlte/Wehm
0 59 51-7 70

Enduro Center West
D-50226 Frechen-Königsdorf
0 22 34-65 78 20

SAS-Racing
D-51674 Wiehl
0 22 62-69 11 21

ZweiradSport Schmitz
D-53332 Bornheim-Walberberg
0 22 27-39 80

Ulf's Bikershop
D-57080 Siegen-Eiserfeld
0 2 71-3 87 89 69

Vohli Moto Shop
D-57644 Hattert
0 26 62-48 27

Josef Joy oHG
D-59439 Holzwickede
0 23 01-65 37

Richter Motorrad
D-59494 Soest
0 29 21-8 29 11

Tomms Fundgrube
D-70191 Stuttgart
0 71 11-2 57 23 33

Motorcross u. Enduro Racing
D-76133 Karlsruhe
0 7 21-35 92 01

Auto- u. Motorradhaus Vogel
D-75417 Mühlacker
0 70 41-20 20

Big Deal GdbR
D-79540 Lorrach
0 76 21-16 94 64

Tom's Enduro Parts
D-80939 München
0 89-3 16 16 20

Motoshop 24.de
D-85774 München-Unterföhring
0 89-95 82 18 00

Offroadpoint Umland
D-97084 Würzburg
0 93 1-6 60 70 11

Motorrad Witzel GmbH
D-97526 Sennfeld/Schweinfurt
0 97 21-6 92 40

AXO Deutschland GbR

Heilbronner Straße 95 • D-70191 Stuttgart

Hotline: 0700-AXOSPORT

07 11-2 53 59 03-0

www.axosport.de



Optional zu den Hecktanks können auch Alu-Koffer geordert werden

...ung vorgeben bis das Tempo endlich erhöht werden kann. Etwa ab Schrittgeschwindigkeit stabilisiert sich der Bolide und steuert sauber geradeaus. Auch hier bewährt sich das edle Fahrwerk. Löcher, Spurrillen und kleinere Buckel bekommen wir kaum zu spüren. Bei höheren Geschwindigkeiten schlucken die Dämpfer sogar noch mehr. Wie schon auf der Autobahn festgestellt, gilt auch hier, je schneller umso besser. Die Rallye Forte 840 ist wahrhaftig ein richtiges wettbewerbstaugliches Rallye-Motorrad. Enduropassagen sind zur Not auch zu meistern, doch Kilometer fressen auf fast jedem Untergrund ist die Lieblingsdisziplin der Königin. Nachdem Stephan Jaspers die komplette Enduro-Palette von Honda durchgearbeitet hat, entsteht derzeit ein neues ungewöhnliches Motorrad. Ungewöhnlich vor allem deshalb, weil es auf der Basis einer anderen Marke entsteht, die sozusagen hier einen Heimvorteil genießt. Wir werden dran bleiben und auch darüber berichten.

Fazit

Mit der umgebauten Africa Twin sind Siege bei Rallye-Meisterschaften vorprogrammiert. Wer also ambitionierter Rallye-Fahrer ist, sollte unbedingt mal nach Geisenhausen fahren und sich dort beraten lassen.

Text: René Degelmann
Bilder: African Queens

African Queens Rallye Forte

Zusammenstellung des Umbaus

Modifizierte Vergaser, Hubraumvergrößerung, geänderte Nockenwellen, Überarbeitung der Ein- und Auslasskanäle, STF-FHR Sportendtopf	3.733,00 Euro
Motorschutz Carbon/Kevlar	333,00 Euro
Luftfilterkasten-Eigenbau aus Carbon/Kevlar mit K&N-Filter und Schaumstoff-Vorfilter, EVX Platin-Zündkerzen	1.302,70 Euro
Alu-Treibstofftanks vorne unlackiert, 2 x 15 Liter	1.800,00 Euro
PE-Tanks hinten unlackiert, 2 x 11 Liter	600,00 Euro
African Queens Benzinpumpe	76,00 Euro
Marzocchi-Gabel Magnum 50 komplett	1.887,00 Euro
Faltenbälge	15,00 Euro
Gabelfolie	26,00 Euro
Öhlins-Federbein	715,00 Euro
Federbein-Modifikation für mehr Hub	120,00 Euro
African Queens Dreiecks-Hebelumlenkung	800,00 Euro
African Queens Schwingenschutz	41,00 Euro
Gebrauchrahmen einer Africa Twin BJ. 88 bis 92	200,00 Euro
Geschraubtes Rahmenheck mit Spezialsitzbank	450,00 Euro
Nissin Zweikolbenzange, 276 mm Braking-Scheibe mit Stahlflexleitungen	328,00 Euro
Nissin Einkolbenzange, 240 mm Braking-Scheibe mit Stahlflexleitungen	264,00 Euro
Excel-Felgen Komplettsatz	1.290,60 Euro
Michelin Desert Reifen inkl. Schläuche	265,38 Euro
Kettensatz O-Ring	201,00 Euro
African Queens Kettenführung	133,00 Euro
Schwinger-Kettenablage für Radmontage	70,00 Euro
Größere Krallenfußrasten	100,00 Euro
Rallye Zusatzrücklichter (2 Stück) ohne TÜV	36,00 Euro
Schmalere und größere Kühler mit 2 Kunststofflüftern	439,20 Euro
Hawker Gel-Batterie	128,00 Euro
Aufkleber "African Queens"	10,00 Euro
Rallye-Verkleidungskit unlackiert	982,50 Euro
Lackierung und Rahmenbeschichtung	1.800,00 Euro
Answer-Lenker mit Protektoren, Armaturen und Lenkererhöhung	777,50 Euro
Cockpit mit Roadbook, 2 Trip-Computern, Fernbedienung, Schaltern und Sicherungen	1.225,00 Euro
Scheinwerferereinheit	189,00 Euro
Carbon-Kotflügel komplett vorne und hinten	396,50 Euro
Arbeitspauschale	2.500,00 Euro
SUMME DER EINZELKOMPONENTEN	23.504,38 Euro

Preis-Vorschläge für Komplettumbau

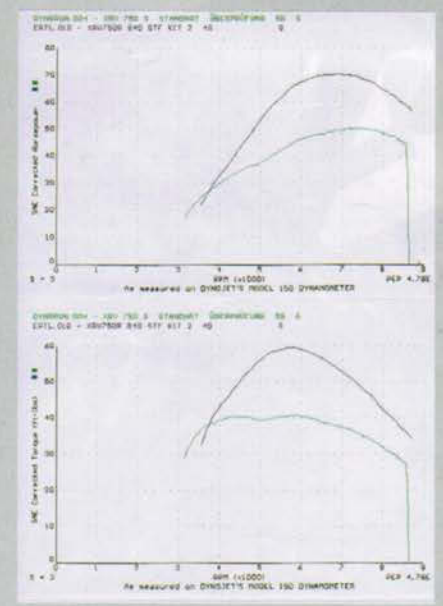
Rallye Forte XRV 840 mit Motor-Kit 22.700,- Euro
 Rallye Forte XRV 750 mit Serie optimiert 20.300,- Euro
 Rallye Forte XRV 750 mit Motor-Kit 1 21.300,- Euro
 Rallye Forte XRV 750 mit Serie Standard 19.500,- Euro



Alle wichtigen Funktionen bequem steuerbar



Zweite Seitenstütze mit Reifenmontierreifen für die einfache Reifenreparatur



African Queens Rallye Forte

MOTOR	
Bauart:	Wassergekühlter Zweizylinder-Viertaktmotor, eine obenliegende Nockenw., je drei Ventile
Hubraum:	836 cm ³
Bohrung/Hub:	86 x 72 mm
Vergaser:	zwei Keihin Flachschieber 36 mm
Leistung:	58 kW (78 PS) 7.000/min, 89 Nm bei 5.800/min
Getriebe:	5-Gang
Kupplung:	Mehrscheiben, Seilzug
Starter:	E-Starter
FAHRWERK	
Rahmen:	Einschleifenrahmen, angeschr. Heck
Radstand:	1590 mm +/- 10 mm
Federung vorn:	Marzocchi-USD 50 mm, 285 mm Federweg
Federung hinten:	Öhlins Zentral-Federbein, 320 mm Federweg
Bremse vorn:	276 mm Nissin Einscheibe, Doppelkolben
Bremse hinten:	240 mm Nissin Einscheibe, Einkolben
Sitzhöhe:	990 mm
Bereifung vorn:	90/90-21
Bereifung hinten:	140/90-18
Tankinhalt:	52 Liter
Gewicht fahrt:	233 kg
Preis:	bis ca. 7.790 Euro, je nach Umbau
Bezugsquelle:	African Queens, Helledastraße 9a 85301 Geisenhausen, Tel.: 08441-18442 www.africanqueens.de